

Gemeinderatssitzung vom 11. Dezember 2024

Anwesend: GOERES Jill, Bürgermeisterin; CLASSEN Norbert, Schöffe; WOHLFART Nathalie, Schöffin; BOHNENBERGER Emile, FISCH Laurent, KARTHEISER Gilles, PESCH Max, SCHMIT Nico et WINTERSDORF Bibi; Räte; KRING Alain, Sekretär.

Abwesend entschuldigt: //

Tagesordnung

In nicht öffentlicher Sitzung

1. Ernennung eines Beamten auf den Posten in der Gehaltsgruppe B1, administrative Laufbahn
2. Ernennung von Herrn Camille Kohn zum Ehrenbürgermeister der Gemeinde Bech
3. Ernennung eines Vertreters in den COPIL Natura 2000 Möllerdall

In öffentlicher Sitzung

1. Unterschrift der Beschlussfassungen der letzten Sitzung
2. Zustimmung zum Rücktritt der Gemeinde Aerezdall aus dem Syndikat des Naturparks Müllerthal
3. Genehmigung einer notariellen Urkunde
4. Genehmigung eines Einteilungsplanes
5. Subventionsgesuche
6. Genehmigung eines Kostenvoranschlages zur Erneuerung der Heizungsanlage des Kulturzentrums Hanner Bra in Bech
7. Rektifizierter Haushalt 2024 und Haushaltsplan 2025
8. Fragen und Mitteilungen der Gemeinderatsmitglieder und der Bürger

In nicht öffentlicher Sitzung

Punkt 1: Mit 7 Stimmen wurde nach geheimer Wahl Frau Julie Cannivy aus Altrier auf den administrativen Beamtenposten in der Gemeindeverwaltung genannt.

Punkt 2: Einstimmig wurde Herr Camille Kohn, welcher während sechs Jahren das Amt des Schöffen ausübte und während zwölf Jahren die Geschicke der Gemeinde als Bürgermeister leitete, zum Ehrenbürgermeister der Gemeinde Bech ernannt.

Punkt 3: Gemeinderätin Bibi Winterdorf wurde bei 8 positiven Stimmen und einer Enthaltung als Vertreterin der Gemeinde Bech im Gremium des COPIL Nature 2000 des Natur- und Geoparks Möllerdall bestätigt.

In öffentlicher Sitzung

Punkt 1: Die Beschlussfassungen aus der letzten Gemeinderatssitzung wurden einstimmig von den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern angenommen.

Punkt 2: Die Gemeinde Aerezdall hatte sich bereits im Jahre 2015 aus dem Syndikat des Naturpark Möllerdall zurückgezogen. Damals wurde verpasst klarzustellen, dass die Gemeinde Aerezdall dabei auf sämtliche finanzielle Ansprüche verzichtet. Dies musste nun nochmals durch Gemeinderatsbeschluss von allen Mitgliedsgemeinden des Naturparks bestätigt werden und wurde auch dementsprechend vom Gemeinderat Bech angenommen.

Punkt 3: Im Zuge der in der Ortschaft Zittig ausgeführten Infrastruktur- und Straßenarbeiten wurde ein Geländestreifen von 5 Zentiar zum Preis von 28,19 € von Herrn Camille Kohn an die Gemeinde abgegeben. Die entsprechende notarielle Urkunde, fand die Zustimmung aller Gemeinderatsmitglieder.

Punkt 4 : Nach Abschluss der Infrastrukturarbeiten in den Straßen „an der Gruecht“ und „am Brill“ in Rippig wurde ein Vermessungsplan von einem Geometerbüro erstellt, welcher die öffentlichen Wegestreifen sowie die Bereiche welche zum privaten Grundstück gehören exakt abgrenzt und zuteilt.

Nach der definitiven Abnahme der Infrastrukturarbeiten am Lotissement in Zittig, im Ort genannt „Auf dem Kalkef“, wurden auch dort alle Flächen von einem offiziellen Geometerbüro vermessen und ein entsprechender Plan erstellt.

Beide Pläne wurden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

Punkt 5: Subventionsgesuche:

Mit 8 Stimmen gegenüber einer Enthaltung (Gilles Kartheiser) wurde dem Verein „Becher Jugend“ eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 2.500 € gewährt für die Organisation des „ Rallye Pédestre“ am 2. Juni 2024 im Rahmen der Feierlichkeiten zum 50. Jährigen Bestehen des Vereins.

Der Verein „Micky Mais Gemeng Bech“ hat sein Zelt, welches regelmäßig für Veranstaltungen genutzt wird, instand setzen lassen. Die Kosten beliefen sich auf 4.235 €. Das Zelt wird der lokalen Gemeinschaft für Feste und Feiern vom Verein zur Verfügung gestellt, sodass die Investition im öffentlichen Interesse geschieht. Auf Vorschlag des Schöffenrates, entschied der Gemeinderat einstimmig die Hälfte der Kosten zu übernehmen und den „Micky Mais Gemeng Bech“ eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 2.117,50 € zukommen zu lassen.

Punkt 6: Bei den Planungen zum Bau des neuen Saales und Umbau des bestehenden Kulturzentrums „Hanner Bra“ in Bech war ein Basispreis für die Instandsetzung der Heizungsanlage im Kostenvoranschlag inbegriffen. Im Laufe des Baufortschritts wurden Detailplanungen seitens des Studienbüros Betic S.A. vorgenommen. Ein entsprechender Zusatzkostenvoranschlag in Höhe von 82.785,69 € inklusive Mehrwertsteuer wurde von allen Gemeinderatsmitgliedern angenommen.

Punkt 7: Rektifizierter Haushalt 2024 und Haushaltsplan 2025.